

Supermicro präsentiert revolutionäres KI-System für Edge-Anwendungen!

Supermicro präsentiert auf dem MWC in Las Vegas sein neues KI-Systemdesign, das Flexibilität und Leistung am Netzwerkrand optimiert.

Supermicro, das in San Jose ansässige IT-Unternehmen, hat kürzlich ein neues, vielseitiges Systemdesign für künstliche Intelligenz vorgestellt, das speziell für Anwendungen am Netzwerkrand entwickelt wurde. Der neue Server, bekannt als SYS-322GB-NR, kann bis zu 18 Grafikkarten (GPUs) unterstützen und ist mit zwei leistungsstarken Intel® Xeon® 6900 Prozessoren ausgestattet. Diese Entwicklungen kommen zu einem Zeitpunkt, an dem viele Unternehmen daran arbeiten, große Sprachmodelle (LLM) in ihre Betriebsabläufe zu integrieren, was den Bedarf an neuer Hardware zur Verarbeitung umfangreicher Datenmengen mit minimaler Verzögerung steigert.

„Das optimierte thermische Design unseres Systems ermöglicht es, diese Computing-Leistung in einem kompakten 3U-Format mit 256 Kernen bereitzustellen, die in Edge-Rechenzentren eingesetzt werden können“, erklärt Charles Liang, Präsident und CEO von Supermicro. Diese Neuerung könnte für eine Vielzahl von Industrien von Bedeutung sein, da sie Unternehmen nicht nur die Möglichkeit bietet, ihre Daten lokal zu verarbeiten, sondern auch die Netzwerkbelastung reduziert und die Reaktionszeiten verkürzt.

Technische Details und Anwendungen

Das SYS-322GB-NR ist nicht nur flexibel, sondern auch kraftvoll. Es bietet Platz für bis zu 6 Terabyte (TB) RAM und kann eine Vielzahl von Ausbauoptionen nutzen, um den spezifischen Anforderungen von Unternehmen gerecht zu werden. Ein praktisches Beispiel für den Einsatz dieses Systems liegt in der Fertigungsindustrie, wo es in automatisierten Produktionsumgebungen zur Auswertung von Daten aus Kameras und Sensoren eingesetzt werden kann. Dies geschieht direkt vor Ort, was funktionsbedingt Datenübertragungen an externe Standorte überflüssig macht.

Das System wird ebenfalls in Kontrollräumen Anwendung finden; hier können die KI-Beschleuniger durch Multi-Display-Karten ersetzt werden, um bis zu 64 unabhängige Bildschirme zu steuern. Dies eröffnet neue Möglichkeiten für die visuelle Datenüberwachung und Entscheidungsfindung in Echtzeit.

Das neue System wird während des Mobile World Congress (MWC) in Las Vegas, der vom 8. bis 10. Oktober stattfindet, am Stand 518 von Supermicro präsentiert. Besucher können dort auch weitere Systeme von Supermicro in Kombination mit den neuesten Technologien von NVIDIA, AMD und Intel Xeon entdecken. Die Vorführungen werden sowohl Edge- als auch Telco-Systeme umfassen, die speziell für Branchenlösungen ausgelegt sind.

Zusätzlich zur Präsentation neuester Hardware wird Supermicro zusammen mit NVIDIA auch Lösungen für KI und Inferencing für On-Premise- und Edge-Anwendungen demonstrieren. Diese Partnerschaft zielt darauf ab, Unternehmenslösungen in Bereichen wie Einzelhandel, Finanzdienstleistungen und Telekommunikation zu optimieren. Hierbei wird ein besonderes Augenmerk auf generative KI-Lösungen gelegt, die eine Vielzahl an Anwendungsfällen abdecken.

Weitere Informationen zu den Produkten und Lösungen von Supermicro finden Interessierte auf der Unternehmenswebseite.

Supermicro hat sich als führender Anbieter anwendungsoptimierter IT-Lösungen etabliert und setzt auf Innovationen im Bereich Cloud, KI und 5G-Technologien. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Kunden durch maßgeschneiderte Lösungen und eigene Entwicklungen die Effizienz ihrer Betriebsabläufe zu steigern. Die Produkte werden in eigener Regie in den USA, Taiwan und den Niederlanden gefertigt.

Der SYS-322GB-NR ist ein Highlight, das die Bestrebungen von Supermicro unterstreicht, modernste Technologien in einem wettbewerbsintensiven Umfeld anzubieten. Mit dieser neuesten Produktlinie könnte Supermicro eine Schlüsselrolle beim Übergang zu effizienteren und flexibleren IT-Infrastrukturen einnehmen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)